

# Fortbildung Mai bis November 1989 12. Bündner Sommerkurswochen 1989

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl  
scolastic grischun**

Band (Jahr): **48 (1988-1989)**

Heft 6

PDF erstellt am: **11.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

BÜNDNER SCHULBLATT

---

1157

## **FORTBILDUNG**

---

MAI BIS NOVEMBER 1989  
12. BÜNDNER  
SOMMERKURSWOCHEN 1989

---



## Übersicht

- **Pflichtkurse**                      Seiten 3–10

---

- **Freiwillige Bündner Kurse**                      Seiten 11–30

---

- **12. Bündner Sommerkurs-wochen 1989**                      Seiten 31–35

---

- **Ausserkantonale und andere Kurse**                      Seiten 36–39

### Anmeldungen

Für alle Bündner Kurse an das ED, Lehrerfortbildung  
Hans Finschi, Quaderstrasse 17  
7000 Chur, Telefon 081 21 37 02

Die Anmeldungen für die freiwilligen Kurse werden in der **Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt.**

### Stufenbezeichnungen (hinter dem Kurstitel!)

A       = Kurse für Lehrkräfte aller Stufen   HWL = Hauswirtschaftslehrerinnen  
Zahlen = Bezeichnungen der Klassen        TL = Turnlehrer(innen)  
O       = Oberstufe (7.–9. Schuljahr)        KG = Kindergärtnerinnen  
AL      = Arbeitslehrerinnen

### Materialkosten

Wenn nichts Besonderes vermerkt ist, sind die Materialkosten in den Kursgeldern inbegriffen.

**Testat-Hefte** sind erhältlich bei:

Erziehungs-, Kultur- und Umweltschutzdepartement Graubünden  
Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur

### Schweizerische Lehrerfortbildungskurse 1989 in Genf

Wer an die Kursauslagen eine Spesenentschädigung des Kantons beanspruchen möchte (Rückerstattung des Kursgeldes), ist gebeten, bis Ende September die folgenden Unterlagen an das Erziehungsdepartement, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur, zu senden: *Testat-Heft*, *Postquittung* betreffend Überweisung des Kursgeldes, *PC- oder Bankkonto-Nummer*.

### Präsidenten der Kursträger

**Kantonale Kurskommission**  
Claudio Gustin, Schulinspektor  
7536 Sta. Maria

**Kantonale Schulturnkommission**  
Stefan Bühler, Kantonales Sportamt  
Quaderstrasse 17, 7000 Chur

**Verband der Bündner Arbeitslehrerinnen**  
Therese Vonmoos  
Prada, 7240 Küblis

**Verband der Bündner Hauswirtschaftslehrerinnen**  
Monica Bachmann  
Rossbodenstrasse 22, 7015 Tamins

**Bündner Verein für Handarbeit und Unterrichtsgestaltung**  
Dionys Steger  
7180 Disentis/Mustér

**Bündner Interessengemeinschaft für Sport in der Schule (BISS)**  
Urs Wohlgemuth  
Hinterdorf 104 E, 7220 Schiers

## Pflichtkurse 1989/90

### Verfügung des Erziehungsdepartementes

(gestützt auf Art. 3 und 6 der Verordnung über die Fortbildung der Volksschullehrer und der Kindergärtnerinnen).

1. Obligatorische Kurse müssen so angesetzt werden, dass höchstens die Hälfte der Kurszeit in die Schulzeit bzw. Kindergartenzeit fällt.
2. Wenn bei der Ansetzung der obligatorischen Kurse dem Erfordernis gemäss Ziffer 1 aus organisatorischen Gründen nicht Rechnung getragen werden kann, muss mindestens die Hälfte der ausfallenden Lektionen vor- oder nachgeholt werden.
3. Lehrer an mehrklassigen Schulen mit verschiedenen Stufen können sich für die Kurse einer Stufe entscheiden.
4. Freiwillige Fortbildungskurse sind grundsätzlich in der schulfreien bzw. kindergartenfreien Zeit durchzuführen.
5. Für den Besuch der freiwilligen Fortbildungskurse, welche die Schul- bzw. Kindergartenzeit tangieren (Anreise!), muss rechtzeitig die Bewilligung des zuständigen Schulrates bzw. der Kindergartenkommission eingeholt werden. Die vorgesetzten Stellen sind auch frühzeitig über den Besuch der obligatorischen Kurse zu informieren.

## Corsi obbligatori 1989/90

### Decisione del dipartimento dell'educazione

(in virtù degli art. 3 e 6 dell'ordinanza sul perfezionamento professionale dei maestri delle scuole popolari e delle maestre di scuola materna).

1. I corsi obbligatori devono essere fissati in modo tale che del tempo occorrente per il corso vada al massimo la metà a carico della regolare attività della scuola o della scuola materna.
2. Se, determinando le date e l'orario dei corsi obbligatori, non si possa per ragioni organizzative tener conto dell'esigenza di cui al punto 1, si dovrà recuperare prima o dopo il corso almeno la metà delle lezioni perdute.
3. I maestri che insegnano in scuole con più classi di diversi gradi, possono optare per il corso di uno di questi gradi.
4. I corsi facoltativi devono in linea di principio svolgersi nei periodi in cui non c'è scuola.
5. Per poter frequentare i corsi di perfezionamento professionale facoltativi, che collimano con il periodo di scuola (trasferta al corso!), occorre chiedere in tempo utile l'autorizzazione del competente Consiglio scolastico ossia della Commissione per la scuola materna. Gli organi preposti devono essere informati qualche tempo prima anche sulla frequenza dei corsi obbligatori.



## Pflichtkurse 1989/90

Kurs	Zeit	Ort	Region	Kurspflichtig
Turnberaterkurs: Thema: «Fairplay auch in der Schule»	19./20. Sept. 1989	Lenzerheide	ganzer Kanton	Alle Turnberater
Lebensrettung im Schwimmen (WK Brevet I)	20. November 1989 Herbst 1989 Mai 1990 April 1990	Scuol Poschiavo Chur Laax	ganzer Kanton	Alle Lehrkräfte, die Schwimmunter- richt erteilen und deren Prüfung oder letzter WK länger als 3 Jahre zurückliegt
Einführung in die neue romanische Lesefibel in <b>Puter; Vallader</b> und <b>Surmiran</b>	16. August/ 15. November 1989	Zernez	Schulbezirke Engadin- Münstertal und Mittelbün- den	Alle Lehrkräfte an romanischen Schulen, die 1989/90 oder 1990/91 eine 1. oder 2. Klasse un- terrichten
Einführung in die <b>Gram- matica Sursilvana</b> und in das <b>Surselvi- sche Verbenbüchlein</b>		Danis	Schulbezirk Vorderrhein/ Glenner	Alle Lehrkräfte vom 1.-9. Schuljahr an romanischen Schulen
Einführung in das <b>Ro- manische Liederbuch</b> 5.-9. Klasse			Engadin-Münstertal	Alle Lehrkräfte ab 5. Schuljahr an romanischen Schulen, die Singun- terricht erteilen
<b>Deutschunterricht</b> Oberstufe: <b>Schreiben</b>	24./25. Nov. 1989 21. März 1989	Klosters	Schulbezirk Ober- und Unterlandquart	Alle Reallehrer und alle Sekundar- lehrer phil. I, sowie alle Sekundar- lehrer phil. II, die Deutschunterricht erteilen

Kurs	Zeit	Ort	Region	Kurspflichtig
<p>Corso obbligatorio per tutti i docenti di secondaria e i docenti di avviamento scuola di avviamento pratico</p>			<p>Bregaglia/Moesano/Poschiavo</p>	<p>Tutti i docenti di secondaria e i docenti di scuola di avviamento pratico</p>
<p>Geschichte: <b>Die Mittelalterliche Burg</b> Storia: <b>Il castello medievale</b></p>	<p>29./30. Sept. 1989 29/30 set. 1989</p>		<p>Rheinwald Moesano</p>	<p>Alle Lehrkräfte der 4.-6. Klasse Tutto i maestri dalla 4<sup>a</sup> alla 6<sup>a</sup> classe delle scuole elementare e speciale</p>
<p>Vertiefung des Kapitels «<b>Ernährungslehre</b>» im Lehrmittel «<b>Tiptopf</b>»</p>		<p>Chur</p>	<p>ganzer Kanton</p>	<p>Alle Hauswirtschaftslehrerinnen</p>
<p><b>Cultivaziun digl lungatg rumantsch an scoligna</b></p>	<p>8 da nov. 1989</p>	<p>Casti</p>	<p>Surses/Alvra/Schons</p>	<p>Per tottas mussadras tgi magnanena scoligna rumantscha</p>
<p><b>Kindergarten oder Pflanzschule?</b> Von der Eigenständigkeit des Kindergartens und seiner Bedeutung für die Gesellschaft</p>	<p>8. Sept. 1989</p>	<p>Zernez</p>	<p>Engadin/Münstertal/Bergün</p>	<p>Alle Kindergärtnerinnen, die einen deutschen oder romanischen Kindergarten führen</p>
<p>Corso obbligatorio per i docenti delle scuole materne delle valli</p>			<p>Bregaglia/Mesolcina/Poschiavo/Bivio</p>	<p>Per tutti i docenti tutti della scuole materne</p>

# Turnberaterkurs 1989

## **Region**

Ganzer Kanton

## **Kurspflichtig**

Alle Turnberater

## **Leiter**

Stefan Bühler, Präsident der kantonalen Schulturnkommission,  
Kantonales Sportamt, Quaderstrasse 17, 7000 Chur

## **Kursort**

Lenzerheide

## **Zeit**

Dienstag, 19. September 1989, 14.00 bis 20.00 Uhr  
Mittwoch, 20. September 1989, 08.00 bis 16.00 Uhr

## **Programm**

Vorbereitung der Lehrerfortbildungskurse in den Turnberaterkursen 1989/90  
«Fairplay lehren, lernen, üben – im Alltag anwenden»

## **Kursziel**

Der Turnberater, ein guter Kursleiter  
«Fair sein ist Ausdruck menschlicher Reife»

## **Aufgebot**

Die Turnberater erhalten vom Kantonalen Sportamt ein persönliches Aufgebot mit allen notwendigen Angaben.

# Lebensrettung im Schwimmen (Wiederholungskurs Brevet I)

## Kurspflichtig

Alle Lehrkräfte, die Schwimmunterricht erteilen und deren Prüfung oder letzter WK länger als 3 Jahre zurückliegt.

## Leiter

Poschiavo: Erwin Menghini, Andrau 9, 7013 Domat/Ems

Scuol: René Meier, Bademeister, 7550 Scuol

## Kursorte und Termine

Poschiavo, Hallenbad: evtl. Herbst 1989, sofern genügend Beteiligung

Scuol, Hallenbad: Montag, 20. November 1989 16.30–20.00 Uhr

## Besammlung

Zur oben angegebenen Zeit umgezogen im Hallenbad des Kursortes.

## Kursinhalt

- Persönlicher Schwimmstil
- Rettungs- und Befreiungsgriffe
- Tauchen spielerisch
- Lebensrettende Sofortmassnahmen:
  - Beatmen von Mund zu Nase
  - Bewusstlosenlagerung

## Mitbringen

Badeanzug, Frottiertücher, Lehrmittel «Lerne Rettungsschwimmen», Schreibmaterial, Testat-Heft, Kleider

## Wichtig

Wir machen die Kursteilnehmer darauf aufmerksam, dass für die erfolgreiche Absolvierung des Kurses eine gute Kondition erforderlich ist.

## Anmeldung

Aus organisatorischen Gründen ist es nötig, dass sich die kurspflichtigen Lehrkräfte anmelden. Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, an welchem Kursort Sie den WK absolvieren möchten.

## Anmeldefrist

Poschiavo: 30. Juni 1989

Scuol: 21. Oktober 1989

(Diese Anmeldefrist muss unbedingt eingehalten werden.)

## Aufgebot

Jeder Kursteilnehmer erhält eine persönliche Einladung.



# Einführung in die romanische Lesefibel für die Regionen Engadin–Münstertal und Mittelbünden

## Regionen

Schulbezirk Mittelbünden (Schulinspektor R. Netzer)

Schulbezirk Engadin–Münstertal (Schulinspektor C. Gustin)

## Kurspflichtig

Alle Lehrkräfte an romanischen Schulen, die 1989/90 oder 1990/91 eine 1. oder 2. Klasse unterrichten

## Kursleitung

Domenic Camastral, Chesa Solena, 7504 Pontresina

Daniela Cina-Ulber, 7453 Tinizong

Gian Carlo Conrad, Purtatscha, 7537 Münstair

Prof. Christian Gerber, Plagaur, 7214 Fanas

Claudio Gustin, 7536 Sta. Maria

Leta Mosca-Gaudenz, 7554 Sent

Rudolf Netzer, 7460 Savognin

## Zeit

Mittwoch, 16. August 1989 / 15. November 1989

08.45 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.15 Uhr

## Ort

Zernez, Schulhaus

## Besammlung

Mittwoch, 16. August 1989, um 08.45 Uhr im Schulhaus in Zernez

## Mitbringen

Romanische Lesefibel des entsprechenden Idioms (Bezugsadresse: Kantonaler Druckschriften- und Lehrmittelverlag, Planaterrastrasse 14, 7000 Chur), Notizmaterial, Testat-Heft

## Programm

- Aufbau des neuen Lehrmittels für den Lese-Erstunterricht
- Einführung in die Lesefibel
- Praktisches Arbeiten mit der Lesefibel
- Informationen zur Umstellung auf die Steinschrift

## Angebot

Diese Anzeige gilt als Aufgebot. Es werden keine persönlichen Einladungen mehr versandt. Eventuelle Entschuldigungen und Dispensationsgesuche sind rechtzeitig *vor dem* Pflichtkurs an das Erziehungsdepartement, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur, einzureichen.



# Kindergarten oder Pflanzschule? Von der Eigenständigkeit des Kindergartens und seiner Bedeutung für die Gesellschaft

## Regionen

Engadin/Münstertal/Bergün

## Kurspflichtig

Alle Kindergärtnerinnen, welche einen deutschen oder romanischen Kindergarten führen.

## Kursleiter

Fritz Gafner, Evang. Kindergärtnerinnenseminar, Dienerstrasse 59, 8004 Zürich

## Zeit

Freitag, 8. September 1989, 14.00 bis 17.00 Uhr

## Ort

Zernez, Schulhaus

## Besammlung

Freitag, 8. September 1989, um 14.00 Uhr im Schulhaus in Zernez

## Mitbringen

Notizmaterial, Testat-Heft

## Programm

- Referat zum Thema «Kindergarten oder Pflanzschule? Von der Eigenständigkeit des Kindergartens und seiner Bedeutung für die Gesellschaft»
- Diskussion in Gruppen zu den folgenden und eventuell weiteren Fragen?
  1. Wo und wie wird die Eigenständigkeit des Kindergartens verkannt und beeinträchtigt?
  2. Wo und wie kann die Kindergärtnerin die Bedeutung des Kindergartens besser bekannt machen?
  3. Bestehen Ansätze in der Schule zu einer Weiterführung der im Kindergarten geleisteten Erziehungsarbeit?
  4. Möglichkeiten der Zusammenarbeit zwischen Kindergarten und Schule.
- Pause
- Zusammenfassung der Gruppenarbeiten im Plenum und Abschluss der Tagung.

## Aufgebot

Diese Anzeige gilt als Aufgebot. Es werden keine persönlichen Einladungen mehr versandt. Eventuelle Entschuldigungen und Dispensationsgesuche sind rechtzeitig *vor dem* Pflichtkurs an das Erziehungsdepartement, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur, einzureichen.

# Cultivaziun digl lungatg rumantsch an scoligna

## Regiun

Alvra/Surses/Schons

## Obligaziun da frequentar igl curs

Per tottas mussadras tgi magnan ena scoligna rumantscha

## Manaders digls curs

Constanza Filli, Buchs (SG)

Claudio Steier, Savognin

Rudi Netzer, Savognin

Reto Capeder, Savognin

## Data

mesemda, igls 8 da november 1989

dallas 08.30–17.00

## Li

Casti (scola Cumpogna)

## Program

08.30–09.00 Bavagnaint e pled d'introducziun (Rudi Netzer)

09.00–09.30 Pussebladads da gis (Constanza Filli)

09.30–09.45 Pictograms (Reto Capeder)

09.45–10.15 Pôssa da café

10.15–10.45 Igl purtret ed igl pled (Constanza Filli)

10.45–12.00 Lavour practica (Constanza Filli)

12.00–14.00 Giantar da cumpagneia

14.00–15.30 Cuntinuaziun dalla lavour practica

15.30–15.45 Pôssa da café

15.45–16.45 Cant (Claudio Steier)

16.45–17.00 Discussiun e conclusiun digl curs

## Invitaziun

Las mussadras survignan en'invitaziun persunala cun las indicaziuns necessarias.

		Seite
<b>Pädagogik/Psychologie/Erwachsenenbildung</b>		
Corso 128	Psicologia per le maestre di lavori femminili	16
Kurs 43	Hilfe bei Rechenschwierigkeiten (1–6)	16
Kurs 38	Lernstörungen und Lernschwierigkeiten – Vorbeugende Hilfe oder systematische Begünstigung in der Schule? (1–6)	16
Kurs 129	Ausländische und inländische Kinder im Kindergarten	17
Kurs 105	Einführung in die Informatik (A) (Ftan)	17
Kurs 106	INFORMATIK: Arbeiten mit «SMART» (A) (Zuoz) (Textverarbeitung, Tabellenkalkulation, Datenbanken)	18
Kurs 130	Desktop-Publishing auf dem ATARI (A) (Chur)	18
Kurs 131	Informatik: Kurszyklus für Apple Macintosh-Anwender (A) (Chur)	18
Kurs 137	Einführung in die Informatik (A) (Chur)	19
<b>Unterrichtsgestaltung</b>		
Kurs 83	Lesen in der 3./4. Klasse	20
Kurs 107	Leseförderung (A) (Zusammenarbeit Schule und Bibliothek)	20
Kurs 104	Treffpunkt Sprache 4: Einführung (A)	20
Kurs 51	Das Gedicht (A)	21
Kurs 108	Neuere deutsche Literatur (O)	21
Kurs 53	More fun with English-teaching (Weiterbildungskurs für Real- und Sekundarlehrer, die Englisch erteilen)	21
Kurs 90	Prähistorische Exkursion (A)	22
Kurs 132	Einführung in das geographische Unterrichtswerk «TERRA» (O)	22
Kurs 109	Wege zur Mathematik 1. Klasse: Einführungstag 1. Teil	23
Kurs 110	Wege zur Mathematik 2. Klasse: Einführungstag 1. Teil	23
Kurs 111	Wege zur Mathematik 3. Klasse: Einführungstag 1. Teil	23
Kurs 112	Wege zur Mathematik 4. Klasse: Einführungstag 1. Teil	23
Kurs 113	Wege zur Mathematik 5. Klasse: Einführungstag 1. Teil	24
Kurs 114	Wege zur Mathematik 6. Klasse: Einführungstag 1. Teil	24
Kurs 115	Wege zur Mathematik 5. Klasse: Geometrie (Einführung) (Samedan)	24
Kurs 116	Wege zur Mathematik 5. Klasse: Geometrie (Einführung) (Chur)	25
Cuors 117	Vias alla matematica 2. classa: Introducziun 1. part	25
Cuors 118	Vias alla matematica 3. classa: Introducziun 1. part	25
Cuors 119	Vias alla matematica 4. classa: Introducziun 1. part	26

### **Musisch-kreative Kurse**

Kurs	63	Was kann uns eine Kinderzeichnung erzählen? (A)	27
Kurs	133	Begleitung von Kindergartenliedern mit verschiedenen Instrumenten	27
Kurs	62	Einfache Liedbegleitung mit verschiedenen Instrumenten (3–6)	27
Kurs	91	Persönliche Weiterbildung im Malen mit Gouache und Aquarellfarben	28

### **Gestalterisch-handwerkliche Kurse**

Corso	120	Lavoro a maglia, sistema all'italiana	29
Kurs	121	Kleider nähen (AL)	29
Kurs	124	Bumerangs I und II (A)	29
Kurs	125	Werken zur Urgeschichte: Steinbearbeitung (Meissel und Ritzzeichnung) (4–6)	29
Kurs	134	Bau eines jungsteinzeitlichen Hauses (4–6)	30
Kurs	135	Peddigrohrflechten (A)	30
Kurs	136	Furnierkurs (A)	30

### **12. Bündner Sommerkurswochen 1989** 31

# Neue Regelungen für die Durchführung von freiwilligen Lehrerfortbildungskursen ab 1. August 1986

Am 27. August 1986 erliess das Erziehungsdepartement die folgende Departementsverfügung:

1. Für die Durchführung von freiwilligen Lehrerfortbildungskursen werden folgende Mindestteilnehmerzahlen vorausgesetzt:

– bei den Sommerkursen	10 Teilnehmer
– bei allen handwerklich-technischen Kursen (inkl. Sommerkurse)	8 Teilnehmer
– bei allen übrigen Kursen in der Region Chur (Fläsch–Tamins–Rhäzüns)	10 Teilnehmer
– in den übrigen Regionen	8 Teilnehmer
  
2. Angemeldete Lehrkräfte, die einem Kurs unentschuldigt fernbleiben, bezahlen einen Unkostenbeitrag, der dem Konto «Beitrag an Kurse für Volksschullehrer» gutgeschrieben wird. Dieser Unkostenbeitrag entfällt, wenn die betreffende Lehrkraft einen Ersatz stellt.
  - 2.1 Die Ansätze betragen
    - bis 1 Tag Fr. 20.—
    - 2 Tage Fr. 40.—
    - 3 Tage Fr. 50.—
    - 4 Tage Fr. 60.—
    - 5 Tage Fr. 70.—
  
  - 2.2 Als Entschuldigungsgründe gelten:
    - Krankheit
    - schwere Krankheit in der Familie
    - Todesfall in der Familie
    - Tätigkeiten in Behörden
    - Unvorhergesehene Ereignisse, die die angemeldete Lehrkraft unmittelbar betreffen
  
  - 2.3 Für den Rückzug von Anmeldungen gelten die folgenden Termine:
    - Sommerkurse: 1. Juni
    - Übrige Kurse: bis 10 Tage vor Kursbeginn
  
3. Diese Departementsverfügung tritt auf den 1. August 1986 in Kraft.



## Nuove regole per lo svolgimento di corsi di perfezionamento professionale facoltativi per i maestri, a partire dal 1° agosto 1986

Il 27 agosto 1986 il Dipartimento dell'educazione emanò la seguente Decisione del Dipartimento:

1. Per lo svolgimento di corsi di perfezionamento professionale facoltativo dei maestri si presuppone il seguente minimo numero di partecipanti:
  - per i corsi estivi 10 partecipanti
  - per i corsi artigianali e tecnici (incl. corsi estivi) 8 partecipanti
  - per tutti gli altri corsi nella regione di Coira (Fläsch–Tamins–Rhäzüns) 10 partecipanti
  - per le altre regioni 8 partecipanti
2. Gli insegnanti che si assentano dal corso senza giustificarsi, devono pagare un'indennizzo che va accreditato al conto «Contributo ai corsi per insegnanti di scuola popolare». Questo indennizzo non viene riscosso se il maestro assente si fa supplire.
  - 2.1 L'indennizzo comporta:
    - fino a 1 giorno fr. 20.—
    - fino a 2 giorni fr. 40.—
    - fino a 3 giorni fr. 50.—
    - fino a 4 giorni fr. 60.—
    - fino a 5 giorni fr. 70.—
  - 2.2 Valgono quali assenze giustificate:
    - una malattia
    - una grave malattia in famiglia
    - un caso di decesso in famiglia
    - attività in veste di autorità
    - Eventi imprevedibili, che interessano direttamente l'insegnante
  - 2.3 Per il ritiro dell'iscrizione valgono i seguenti termini:
    - Corsi estivi: 1. giugno
    - gli altri corsi: entro 10 giorni prima dell'inizio del corso
3. La presente Decisione del Dipartimento entra in vigore il 1. agosto 1986

## **Beitrag an die Besucher von Intensivfortbildungskursen in anderen Kantonen**

Gemäss Departementsverfügung vom 4. März 1986 wird den Bündner Lehrkräften und Kindergärtnerinnen, die in anderen Kantonen sogenannte Intensivfortbildungskurse von mindestens 4 Wochen Dauer besuchen, ein Beitrag von Fr. 100.— pro Kurswoche ausgerichtet. Nach dem Besuch eines solchen Kurses sind dem Erziehungsdepartement, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur, die folgenden Unterlagen zuzustellen: Testat-Heft, PC- oder Bankkonto-Nummer.

---

## **Contributo ai frequentatori di corsi intensivi di perfezionamento professionale attuati in altri Cantoni**

Secondo la Decisione del Dipartimento del 4 marzo 1986, gli insegnanti e le educatrici di scuola dell'infanzia grigioni, che seguono un cosiddetto corso intensivo di perfezionamento professionale in altri Cantoni, ottengono un contributo di fr. 100.— per ogni settimana di corso. Al termine della frequenza di un tale corso, si dovrà inviare al Dipartimento dell'educazione, perfezionamento professionale degli insegnanti, Quaderstrasse 17, 7000 Coira, la seguente documentazione: libretto di frequenza e il numero del conto corrente postale o bancario.

## **98. Schweizerische Lehrerfortbildungskurse 1989 in Genf**

Gemäss Departementsverfügung vom 1. Juni 1983 wird den Bündner Lehrkräften und Kindergärtnerinnen, die schweizerische Lehrerfortbildungskurse besuchen, das Kursgeld zurückerstattet. Die Kursteilnehmer sind gebeten, nach dem Besuch der Kurse dem Erziehungsdepartement, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur, bis Ende September 1989 die folgenden Unterlagen zuzustellen: Testat-Heft, Postquittung betreffend Überweisung des Kursgeldes, PC- oder Bankkonto-Nummer.

---

## **98<sup>i</sup> Corsi Svizzeri di perfezionamento professionale dei maestri 1989 a Ginevra**

Secondo la Decisione del Dipartimento del 1° giugno 1983 ai maestri e alle educatrici dell'infanzia grigioni, che frequentano i corsi svizzeri di perfezionamento professionale dei maestri, viene rimborsata la tassa del corso. I partecipanti al corso sono pregati di inviare al termine del corso al Dipartimento dell'educazione, perfezionamento professionale dei maestri, Quaderstrasse 17, 7000 Coira, entro la fine di settembre 1989, la seguente documentazione: libretto di frequenza, ricevuta postale relativa al versamento della tassa del corso, numero del conto corrente postale o bancario.

## Pädagogik/Psychologie/Erwachsenenbildung

### Corso 128

#### Psicologia per le maestre di lavori femminili

##### Responsabile

Claudio Godenzi, Palù

7530 Zernez

##### Data

Mercoledì, 13 settembre 1989  
dalle ore 14.00 alle 17.00

##### Luogo del corso

Poschiavo

##### Programma

- Introduzione: Aumentare il rendimento scolastico e il rapporto sociale grazie ai nuovi risultati della «Schulwirkungsforschung»
- Discussione e lavoro di gruppo

Tassa del corso: fr. 5.—

##### Scadenza dell'iscrizione

30 agosto 1989

### Kurs 43

#### Hilfe bei Rechenschwierigkeiten (1–6)

##### Leiterin

Margret Schmassmann  
Fichtenstrasse 21, 8032 Zürich

##### Zeit

Mittwoch, 6./27. September 1989  
13.00 bis 19.45 Uhr  
mit einer Verpflegungspause

Ort: Trun

##### Programm

###### 1. Tag:

- Allgemein:
  - Was ist Mathematik?
  - Was ist Dyskalkulie (Erscheinungsformen, Ursachen)
  - Fehleranalyse

- Vom Zahlenbegriff zum Operationsverständnis
  - Handeln – Verstehen – Automatisieren
  - Gemeinsam: Material, Spiele ausprobieren, Probleme diskutieren

###### 2. Tag:

- Dezimalsystem, Zahlenräume
  - Verständnis und Vorstellungen entwickeln
  - Gemeinsam: Material, Spiele ausprobieren, Probleme diskutieren
- Abschluss: Zusammenfassung, Ausblick, Diskussion

Kursgeld: Fr. 60.—

Anmeldefrist: 18. August 1989

### Kurs 38

#### Lernstörungen und Lernschwierigkeiten – Vorbeugende Hilfe oder systematische Begünstigung in der Schule? (1–6)

##### Leiter

Dr. Eduard Bonderer, CP-Schulheim  
Masanserstrasse 205, 7000 Chur  
Telefon Schulheim: 081 27 12 66/44

##### Zeit

Donnerstag, 7./14./21. Sept. 1989  
19.00 bis 22.00 Uhr

Ort: Chur

##### Programm

- Formen und Hintergründe häufiger Lernschwierigkeiten im Sprach-, Rechen- und Schreibunterricht
- Unbeabsichtigte Erschwernisse im Unterricht mit lerngestörten Schülern – Fragwürdige «moderne» Lehrmethoden und Lehrmittel
- Allgemeine und individuelle Hilfestellungen in der Normalklasse

Der Kurs richtet sich an Lehrkräfte der Unter- und Mittelstufe

*Kursgeld:* Fr. 20.—

*Anmeldefrist:* 17. August 1989

### **Kurs 129**

#### **Ausländische und inländische Kinder im Kindergarten**

*Leiterin*

Silvia Hüsler-Vogt, Neumarkt 3  
8001 Zürich

*Zeit*

Mittwoch, 8. November 1989  
17. Januar 1990, 14. März 1990  
13.30 bis 17.30 Uhr und  
19.00 bis 20.30 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm*

8. November 1989:

- Fremdsprachige Kinder im Kindergarten – eine pädagogische Herausforderung
- Probleme, die im Kindergarten entstehen
- Zusammenarbeit mit fremdsprachigen Eltern
- Anregungen zum Kindergartenalltag

17. Januar 1990:

- Mundartunterricht für fremdsprachige und deutschsprachige Kinder
- Einerseits sollen die Kinder schnell deutsch lernen, andererseits ihre Muttersprache nicht negieren

14. März 1990:

- Interkulturelle Möglichkeiten im Kindergartenalltag
- Bereicherung für schweizerische und ausländische Kinder

*Kursgeld:* Fr. 25.—

*Anmeldefrist:* 17. Oktober 1989

### **Kurs 105**

#### **Einführung in die Informatik (A)**

*Leiter*

Lehrer des Hochalpinen Töchterinstituts Ftan

*Zeit*

10 Montagabende ab  
4. September 1989  
19.00 bis 22.00 Uhr

*Ort:* Ftan

*Programm*

*Einführung:*

- Anwendung der Computer im täglichen Leben
- Hardware:  
Über Aufbau und Funktionsweise des Computers
- Software:  
Betriebssysteme  
Programmiersprachen  
Anwenderprogramme

*Algorithmen:*

- Bedeutung der Algorithmen in der EDV
- Graphische Darstellung algorithmischer Situationen
- Anwendungsbeispiele

*Programmieren:*

- Elemente einer Programmiersprache mit praktischen Übungen (Computermodell «Atari»)

*Arbeit mit Anwendersoftware:*

zum Beispiel:

- Graphik
- Textverarbeitung
- Tabellenkalkulation
- Datenbank

Dieser Kurs wird auf Computern der Marke «Digital Rainbow 100» durchgeführt.

*Kursgeld:* Fr. 50.—

(Real- und Sekundarlehrer bezahlen kein Kursgeld)

*Anmeldefrist:* 14. August 1989

(Teilnehmerzahl beschränkt)



## Kurs 106

### **INFORMATIK: Arbeiten mit «SMART» (A)** (Textverarbeitung, Tabellenkalkulation, Datenbanken)

#### *Leiter*

Mario Feuerstein, San Bastiaan 17  
7524 Zuoz

#### *Zeit*

5 Mittwochnachmittage ab  
30. August 1989  
(alle 2–3 Wochen)  
14.15 bis 17.15 Uhr

#### *Ort: Zuoz*

#### *Programm*

1. Wie arbeitet ein PC? (eine allgemeine Einführung)
2. SMART kennenlernen (Möglichkeiten, Aufbau und Arbeitsweise)
3. Erstellen und bearbeiten von Texten
4. Arbeiten mit Tabellen
5. Erstellen, abfragen und unterhalten von Datenbanken

Es wird versucht, den Kurs so zu gestalten, dass sowohl die Anfänger als auch die bereits geübteren SMART-Benützer auf ihre Rechnung kommen.

*Kursgeld:* Fr. 270.—

(inkl. 3 «SMART»-Bücher und Computermiete)

*Anmeldefrist:* 11. August 1989

(Teilnehmerzahl beschränkt)

---

## Kurs 130

### **Desktop-Publishing auf dem ATARI (A)**

#### *Leiter*

Jacques Rimann, Quadris  
7014 Trin  
Rolf Stauber, Carmennaweg 83  
7000 Chur

#### *Zeit*

8 Donnerstagabende ab  
31. August 1989  
19.30 bis 21.45 Uhr

#### *Ort: Chur*

#### *Programm*

Gestalten von Unterrichtsvorlagen und Arbeitsblättern mit Text und Grafik

- Vom Low-Cost zum High-End-System:  
Publishing Partner, Timeworks, Calamus
- Masterpage (Matrizenerstellung)
- Manuskriptfassung aus der Textverarbeitung (Wordprocessor)
- Texte mit Schriftenerkennung digitalisieren (OCR) und formatieren
- Zeichnungen aus Zeichenprogrammen einbinden
- Grafik-Vorlagen digitalisieren (Scanner und Video-Kamera) und auf die Textseite plazieren
- Ausgabe auf 9- und 24-Nadler sowie Laser-Drucker

*Voraussetzungen* für den Besuch dieses Kurses: Computerkenntnisse auf dem ATARI (Besuch eines Einführungskurses in die Informatik)

*Kursgeld:* Fr. 50.—

*Anmeldefrist:* 14. August 1989

(Teilnehmerzahl beschränkt)

---

## Kurs 131

### **Informatik: Kurszyklus für Apple Macintosh-Anwender (A)**

#### *Leiter*

Markus Romagna, Winkel  
7204 Untervaz

#### *Zeit*

29./31. August, 5./7./12./  
14./19./21./26./28. September,  
3./5. Oktober 1989  
19.00 bis 22.00 Uhr



**Ort:** Chur

**Programm**

**Ziel:** Effizientes und freudiges Arbeiten mit dem Computer am Lehrerarbeitsplatz (Unterrichtsvorbereitung und Administration)

**Zielgruppe:** Lehrkräfte aller Stufen; Individualisierung der Arbeit wird angestrebt

**Kurs 1: (4 Abende)**

Textverarbeitung

1. Mac Write: Neue Version – neue Funktionen
2. Serienbrief, Etikettendruck, Textbausteine
3. Einblicke in ein professionelles Textverarbeitungsprogramm (MS Word)

**Kurs 2: (4 Abende)**

Mac Draw in der Unterrichtsvorbereitung

1. Neue Version – neue Funktionen
2. Erstellen von Arbeitsunterlagen, Folien, Deckfolien
3. Auf Wunsch kann auch auf die neue Version von Mac Paint eingegangen werden

**Kurs 3: (4 Abende)**

Excel

1. Listen, Tabellen, Rechenblätter, Auswertungen, Diagramme: schulspezifische Anwendung
2. Einfache Makros (Automatisierung von Abläufen)

Dieser Kurs eignet sich auch für Teilnehmer, die mit «Excel» auf einem MS-DOS Rechner arbeiten möchten.

Bei allen Kursen wird den Kombinationsmöglichkeiten von Text, Grafik und Tabellen in einem Einzeldokument Beachtung geschenkt.

**Kursgeld:** Fr. 50.—

**Anmeldefrist**

14. August 1989

*(Teilnehmerzahl beschränkt)*

**Kurs 137**

**Einführung in die Informatik (A)**

**Leiter**

Markus Romagna, Winkel  
7204 Untervaz

**Zeit**

31. Oktober,  
2./7./9./14./16./21./28. November,  
5./12. Dezember 1989  
19.00 bis 22.00 Uhr

**Ort:** Chur

**Programm**

**Einführung:**

- Anwendungen der Computer im täglichen Leben
- Hardware:  
Über Einfluss und Funktionsweise des Computers
- Software:  
Betriebssysteme  
Programmiersprachen  
Anwenderprogramme

**Algorithmen:**

- Bedeutung der Algorithmen in der EDV
- Graphische Darstellung algorithmischer Situationen
- Anwenderbeispiele

**Programmieren:**

- Elemente einer Programmiersprache mit praktischen Übungen

**Arbeit mit Anwendersoftware, zum Beispiel:**

- Graphik
- Textverarbeitung
- Tabellenkalkulation
- Datenbank

(An diesem Kurs werden Computer der Marke «Macintosh» eingesetzt)

**Kursgeld:** Fr. 50.—

(Real- und Sekundarlehrer bezahlen kein Kursgeld)

**Anmeldefrist**

7. Oktober 1989

*(Teilnehmerzahl beschränkt)*

## Unterrichtsgestaltung

### Kurs 83

#### Lesen in der 3./4. Klasse

##### Leiter

Reto Thöny, Salisstrasse 14  
7000 Chur  
Christian Kasper, Teuchelweg 53  
7000 Chur

##### Zeit

Mittwoch, 13. September 1989  
14.00 bis 18.00 Uhr

##### Ort: Samedan

##### Programm

Grundsätzliche Möglichkeiten der Texterschliessung am Beispiel von 50 Texten

- Leseverfahren
- Formen der Nacharbeit
- Leseanlässe/Schreibanlässe
- Formen des Nacherzählens
- Kleine Gedichts-Werkstatt

In diesem Kurs werden viele Impulse für einen neuzeitlichen «Leseunterricht» in der *Muttersprache* vermittelt. Ideen und Anregungen, die somit auch im Romanischunterricht realisiert werden können.

*Kursgeld:* Fr. 15.—

*Anmeldefrist:* 26. August 1989

### Kurs 107

#### Leseförderung (A)

Zusammenarbeit Schule und Bibliothek

##### Leiter

Hans Dönz  
Leiter Bündner Volksbibliothek  
Arcas 1, 7000 Chur  
Bernhard Guidon, Saluferstrasse 25  
7000 Chur  
Josef Nigg, Büehlweg 62  
7204 Untervaz

##### Zeit

Mittwoch, 20. September 1989  
14.30 bis 17.30 Uhr

##### Ort: Davos

##### Programm

- Wie bringe ich die Kinder zum Lesen? Wie mache ich ihnen das Buch schmackhaft?
- Möglichkeiten zum Einsatz der Bücherkiste im Unterricht.
- Kriterien für den Schüler zur Auswahl eines Buches.
- Buchbeurteilung durch den Schüler.
- Stillesestunde
- Vorbereitung der Schüler auf den Bibliotheksbesuch.

*Kursgeld:* Fr. 15.—

*Anmeldefrist:* 1. September 1989

### Kurs 104

#### Treffpunkt Sprache 4: Einführung (A)

##### Leiter

Dr. Bruno Good  
Autor des Lehrmittels  
Bei der Post, 8469 Guntalingen  
und amtierende Lehrkräfte

##### Zeit

Mittwoch, 6. September 1989  
08.15 bis 11.45 Uhr und  
13.30 bis 16.30 Uhr

##### Ort: Chur

##### Programm

Der Kurs bietet im Sinn einer Starthilfe eine Einführung in das neue interkantonale Sprachlehrmittel «Treffpunkt Sprache» 4 (Ersatz für das Zürcher Lehrmittel von Angst/Eichenberger). Dabei soll einerseits gezeigt werden, auf welchen konzeptuellen Grundlagen das Lehrmit-

tel beruht und wie sich sprachdidaktische Leitvorstellungen in der Gestaltung von «Treffpunkt Sprache» konkret niederschlagen. Andererseits werden Erprobungslehrer, die schon längere Zeit mit Materialien aus «Treffpunkt Sprache» arbeiten, von ihren Erfahrungen berichten und Möglichkeiten vorstellen, wie das Lehrmittel im Unterricht eingesetzt werden kann.

Dieser Einführungskurs erleichtert den Lehrkräften den Einstieg in das neue Sprachlehrmittel und wird darum dringend empfohlen.

*Kursgeld:* Fr. 10.—

*Anmeldefrist*

10. August 1989

---

### **Kurs 51**

#### **Das Gedicht (A)**

*Leiter*

Dr. Paul Emanuel Müller  
Seidengut 15, 7000 Chur

*Zeit*

Mittwoch, 13./20./  
27. September 1989  
13.30 bis 17.30 Uhr und  
19.00 bis 21.00 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm*

- Informationen zum Verständnis – besonders auch des neueren Gedichtes
- Das Gedicht als Anlass zu eigenem Gestalten (vielfältige Anregungen und Übungen, kreative eigene Arbeit)
- Gemeinsame Erarbeitung von Möglichkeiten der Unterrichtsgestaltung (nach Stufen)

*Kursgeld:* Fr. 25.—

*Anmeldefrist*

24. August 1989

### **Kurs 108**

#### **Neuere deutsche Literatur (O)**

*Leiter*

lic. phil. Christine Bucher  
Wingertweg 11, 7000 Chur  
Dr. Martin Eckstein  
Storchengasse 18, 7000 Chur  
Dr. Gerhard Karl Stähli  
Quaderweg, 7206 Igis

*Zeit*

Mittwoch, 8. November 1989  
14.00 bis 17.00 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm*

- Schwerpunkte in der deutschen Literatur seit 1940 und Tendenzen im heutigen Textschaffen
- Ausgewählte Beispiele für den Unterricht an Real- und Sekundarschulen
- Diskussion über den Stellenwert zeitgenössischer Texte in unseren Lehrmitteln
- Folgerungen für die Lehrerfortbildung

*Kursgeld:* Fr. 20.—

*Anmeldefrist*

20. Oktober 1989

---

### **Kurs 53**

#### **More fun with English-teaching**

(Ein Weiterbildungskurs für Real- und Sekundarlehrer, die Englisch erteilen)

*Leiter*

Margrit Hagenow-Caprez  
Englischlehrerin, lic. phil. I  
7014 Trin  
Hazel Myerscough, BA  
RSA prep cert, 7000 Chur  
Sina Stiffler-Flury  
Englischlehrerin dipl. RSA  
7000 Chur

*Zeit*

8 Donnerstagabende ab  
7. September 1989  
20.00 bis 22.00 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm*

Teachers will have the opportunity to improve their own English through discussions, reading and writing exercises, games etc.

Teachers will get to know and use new forms of teaching languages and communication in the classroom:

presenting new vocabulary

handling texts

working with tapes

using visual aids, games, songs

working in groups of different sizes

In this course we'll also talk about and compare textbooks that are used in secondary schools.

*Kursgeld:* Fr. 40.—

*Anmeldefrist:* 12. August 1989

---

**Kurs 90**

**Prähistorische Exkursion (A)**

*Leiter*

Max Zurbuchen, Prähistoriker  
Boniswilerstrasse 415  
5707 Seengen (AG)  
Christian Foppa, Aspermontstrasse 9  
7000 Chur

*Zeit*

8. bis 14. Oktober 1989  
(Abfahrt Sonntagnachmittag)

*Ort*

Val Camonica/Trento/Vinschgau

*Programm*

Prähistorische Exkursion mit einem kleinen Car ins Val Camonica.

*Reiseziele*

Chur–Puschlav–Aprica Pass–Val

Camonica–Capo di Ponte (Ausflüge unter Mitwirkung von Dr. Ausilio Priuli zu den weltbekannten Felsbildern) – Riva–Arco (Ausflugsthemen: Feuerstein, Jungsteinzeit, archäologischer Lehrpfad) – Bozen–Vinschgau–Müstair– Chur

*Kursziele*

Unter kundiger Führung lernen wir an Ort und Stelle die wichtigsten Räume der Urgeschichte kennen. Wir machen einen Streifzug von der Altsteinzeit bis in die Bronzezeit und lernen die Arbeit der Archäologen hautnah kennen. Wir erhalten die Möglichkeit, Orte zu besichtigen, welche der Öffentlichkeit selten zugänglich sind.

*Kursgeld:* Fr. 550.—

(inkl. Reise, Kost und Logie [Halbpension]!)

*Anmeldefrist:* 31. Juli 1989

Weitere Auskünfte bei  
Christian Foppa, Chur  
(Telefon 081 24 72 05)

---

**Kurs 132**

**Einführung in das  
geographische Unterrichtswerk  
«TERRA» (O)**

*Leiter*

Dr. phil. Rolf Kugler, Verleger und Projektleiter TERRA, Oberwil/Zug  
Robert Affolter, Sekundarlehrer  
Täuffelen

*Zeit*

Mittwoch, 25. Oktober 1989  
14.00 bis 18.00 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm*

– Aufbau des Werkes mit Beispielen aus TERRA Band 1 und 2. Lektionsskizzen (Rolf Kugler)



- Arbeiten mit TERRA auf der Sekundarstufe 1 (Robert Affolter)
- Rundgespräch

*Kursgeld:* Fr. 10.—

*Anmeldefrist:* 4. Oktober 1989

---

### **Kurs 109**

#### **Wege zur Mathematik 1. Klasse: Einführungstag 1. Teil**

*Leiterin*

Annelis Calonder, Nordstrasse 292  
8037 Zürich

*Zeit*

Mittwoch, 30. August 1989  
14.00 bis 18.00 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm*

- Einblick in die Quartalspläne 1 + 2, in welchen folgende Themen behandelt werden:
  1. Sortieren
  2. Relationen
  3. Von der Länge + Menge zur Zahl
  4. Zahlbegriff
  5. log. Blöcke
- Elternarbeit
- Spielformen für den Zahlenbegriff

*Kursgeld:* Fr. —.—

*Anmeldefrist:* 12. August 1989

---

### **Kurs 110**

#### **Wege zur Mathematik 2. Klasse: Einführungstag 1. Teil**

*Leiterin*

Annelis Calonder, Nordstrasse 292  
8037 Zürich

*Zeit*

Mittwoch, 13. September 1989  
14.00 bis 18.00 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm*

Die Kursteilnehmer werden mit der Planung und dem Inhalt des ersten Quartals der zweiten Klasse vertraut gemacht. Es sollen kurz ein Quartalsplan und Wochenpläne skizziert werden. Vor allem die Erweiterung des Zahlraumes bei 100 wird berücksichtigt.

*Kursgeld:* Fr. —.—

*Anmeldefrist:* 26. August 1989

---

### **Kurs 111**

#### **Wege zur Mathematik 3. Klasse: Einführungstag 1. Teil**

*Leiter*

Peter Caflisch, Haus Guijus  
7265 Davos Laret

*Zeit*

Mittwoch, 30. August 1989  
14.00 bis 18.00 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm*

Halbjahresprogramm:  
Übersicht  
Wochenziele  
Schwerpunkt:  
Zahlenraumerweiterung  
Einsatz der neuen Rechenformen und -hilfen.  
(Zusatz: Nur für Lehrer, die  
.....)

*Kursgeld:* —.—

*Anmeldefrist:* 12. August 1989

---

### **Kurs 112**

#### **Wege zur Mathematik 4. Klasse: Einführungstag 1. Teil**

*Leiter*

Peter Caflisch, Haus Gijus  
7265 Davos Laret



*Zeit*

Mittwoch, 13. September 1989  
14.00 bis 18.00 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm*

- Zahlenraumerweiterung
- Einführung der schriftlichen Operationen
  - Addition
  - Subtraktion
  - Multiplikation
- Rechnen und anwenden von
  - Flussdiagramm
  - Rechenbaum
  - Maschine
  - Stern

*Kursgeld:* Fr. —.—

*Anmeldefrist:* 26. August 1989

---

**Kurs 113**

**Wege zur Mathematik  
5. Klasse: Einführungstag 1. Teil**

*Leiter*

Walter Bisculm, Lehrer  
Saluferstrasse 38, 7000 Chur

*Zeit*

Mittwoch, 27. September 1989  
14.00 bis 18.00 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm*

Wir wollen ein Arbeitsprogramm für das erste Halbjahr 1989/90 erarbeiten. Dabei werden vor allem berücksichtigt:

- Erweiterung des Zahlenraums
- Dezimalbrüche (Arbeitsprogramm)
- Kopfrechnen (Halbjahresprogramm)
- persönliche Bedürfnisse der Teilnehmer

*Kursgeld:* Fr. —.—

*Anmeldefrist:* 6. September 1989

---

**Kurs 114**

**Wege zur Mathematik  
6. Klasse: Einführungstag 1. Teil**

*Leiter*

Walter Bisculm, Saluferstrasse 38  
7000 Chur

*Zeit*

Mittwoch, 20. September 1989  
14.00 bis 18.00 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm*

Schwerpunkte:

- Flächenberechnungen
- Bruchrechnen
  - erweitern
  - kürzen
  - gleichmässig machen
- von Seite 3 bis 52
- von AB 1 bis A 15

*Kursgeld:* Fr. —.—

*Anmeldefrist:* 2. September 1989

---

**Kurs 115**

**Wege zur Mathematik 5. Klasse:  
Geometrie (Einführung)**

*Leiter*

Walter Bisculm, Saluferstrasse 38  
7000 Chur  
Dr. Adolf Kriszten  
Boldernstrasse 53, 8708 Männedorf

*Zeit*

Mittwoch, 30. August 1989  
08.15 bis 11.45 Uhr und  
13.30 bis 16.30 Uhr

*Ort:* Samedan

*Programm*

Der Kurs richtet sich an Kolleginnen und Kollegen der 5. Klasse, die mit dem neuen Lehrmittel «Wege zur Mathematik 5/6, Geometrie» arbeiten wollen.

Im 1. Kursteil befassen wir uns mit

- Körper
- Quadratgitter
- Abstände
- Netze

Im Mittelpunkt des Kurses steht die praktische Arbeit mit dem Lehrmittel.

*Dieser Einführungskurs erleichtert den Lehrkräften den Einstieg in das neue Geometrielehrmittel und wird darum dringend empfohlen!*

*Kursgeld:* Fr. —.—

*Anmeldefrist:* 12. August 1989

---

### **Kurs 116**

#### **Wege zur Mathematik 5. Klasse: Geometrie (Einführung)**

*Leiter*

Walter Bisculm, Saluferstrasse 38  
7000 Chur  
Dr. Adolf Kriszten  
Boldernstrasse 53, 8700 Männedorf

*Zeit*

Mittwoch, 13. September 1989  
08.15 bis 11.45 Uhr und  
13.30 bis 16.30 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm*

Der Kurs richtet sich an Kolleginnen und Kollegen der 5. Klasse, die mit dem neuen Lehrmittel «Wege zur Mathematik 5/6, Geometrie» arbeiten wollen.

Im 1. Kursteil befassen wir uns mit

- Körper
- Quadratgitter
- Abstände
- Netze

Im Mittelpunkt des Kurses steht die praktische Arbeit mit dem Lehrmittel.

*Dieser Einführungskurs erleichtert den Lehrkräften den Einstieg in das*

*neue Geometrielehrmittel und wird darum dringend empfohlen!*

*Kursgeld:* Fr. —.—

*Anmeldefrist:* 26. August 1989

---

### **Cuors 117**

#### **Vias alla matematica 2. classa: Introducziun 1. part**

*Menader*

Capaul Giachen, 7166 Trun

*Datum:* 13 da settember 1989  
14.15–18.15 uras

*Liug:* Trun

*Program*

Ils participonts dil cuors vegnan confruntai cul plan e cul cuntegn digl εμπrem quartal el mied «Vias alla matematica». Cuortamein vegnan ils plans dil quartal e dalla jamna skizzai. Sur tut vegn risguardau il quintar tochen 100.

*Taxa:* fr. —.—

*Annunzia*

entochen ils 28 d'uost 1989

---

### **Cuors 118**

#### **Vias alla matematica 3. classa: Introducziun 1. part**

*Menadra*

Ursula Carisch, scolasta  
7134 Sursaissa-Runcal

*Datum*

mesiamna, ils 20 da settember 1989  
14.15–18.15 uras

*Liug:* Trun

*Program*

- formar diembers
- slargar il spazi da diembers
- guens vestgi en

- Golf, diagram circular
- garter
- mesiras da lunghezia

*Taxa:* fr. —.—

*Annunzia:* 2 da settember 1989

---

## **Cuors 119**

### **Vias alla matematica**

#### **4. classa: Introducziun 1. part**

*Menadra*

Ursula Carisch, scolasta  
7134 Sursaisa-Runcal

*Datum*

13 da settember 1989  
14.15–18.15 uras

*Liug:* Trun

*Program*

- Il spazi da diembers vegn slargaus
- Introducziun dallas operaziuns a scret:
  - Addiziun
  - Subtracziun
  - Multiplicaziun
- Quintar e diever dil
  - Diagram circular
  - Pumper da quens
  - Maschina
  - Quens en steilas

*Taxa:* fr. —.—

*Annunzia:* 28 d'uost 1989

---

## Musisch-kreative Kurse

### Kurs 63

#### Was kann uns eine Kinderzeichnung erzählen? (A)

*Leiterin*

Erika Urner-Wiesmann  
Schlossergasse 1  
8001 Zürich

*Zeit*

Freitag/Samstag,  
8./9. September 1989  
Freitag: 17.00 bis 21.00 Uhr  
Samstag: 14.00 bis 18.00 Uhr

*Ort:* Samedan

*Programm*

Die Teilnehmer sollen Anleitung erhalten, wie sie Darstellungsweise und Motive einer Kinderzeichnung lesen, verstehen und interpretieren können. Einführung in den Themenbereich (Inhalt, Thematik und Symbolik der Kinderzeichnung). Anhand von Zeichnungen, die die Teilnehmer aus ihrem Arbeitsbereich ausgewählt haben, versuchen sie, sich in die Aussagen zu vertiefen und gemeinsam nach geeigneten pädagogischen Hilfestellungen zu suchen.

*Kursgeld:* Fr. 20.—

*Anmeldefrist*

23. August 1989

### Kurs 133

#### Begleitung von Kindergartenliedern mit verschiedenen Instrumenten

*Leiter*

Rico Peterelli  
Seminarlehrer  
Haldenweg 5, 7000 Chur

*Zeit*

Mittwoch, 13./20. September 1989  
14.15 bis 18.15 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm*

- Anwendung des Orffinstrumentariums
- Anwendung anderer Instrumente
- Einfache Begleitung zu Liedern im Kindergarten
- Improvisation

*Kursgeld:* Fr. 20.—

*Anmeldefrist*

26. August 1989

### Kurs 62

#### Einfache Liedbegleitung mit verschiedenen Instrumenten (3.–6.)

*Leiter*

Guido Alig, Flumisgasse 177  
7204 Untervaz

*Zeit*

Mittwoch, 25. Oktober/  
8. November 1989  
14.00 bis 17.30 Uhr

*Ort:* Untervaz

*Programm*

1. Teil:
- Anwendung des Orffinstrumentariums
  - Anwendung anderer Instrumente
  - Spiele(reien) mit Musik
2. Teil:
- Praktische Anwendung an verschiedenen Liedern

*Kursgeld:* Fr. 15.—

*Anmeldefrist*

6. Oktober 1989



## **Kurs 91**

### **Persönliche Weiterbildung im Malen mit Gouache und Aquarellfarben (A)**

#### *Leiter*

Hans Hitz, Im Feld  
7220 Schiers

#### *Zeit*

5 Mittwochnachmittage ab  
23. August 1989  
14.15 bis 17.15 Uhr

*Ort:* Schiers

#### *Programm*

«Malen heisst nicht Formen färben,  
sondern Farben formen.»

Wie geschieht das?

Malen mit verschiedenen Pinseln.  
Malen auf verschiedene Farbträger  
(Papiersorten).

Wir wollen nicht primär Bilder ma-  
len, wenn sich solche ergeben, so  
freuen wir uns.

*Kursgeld:* Fr. 55.—

*Anmeldefrist:* 7. August 1989

---

## Gestalterisch-handwerkliche Kurse

### Corso 120

#### Lavoro a maglia, sistema all'italiana

##### Responsabile

Gabriella Pianca, Via Nosedo 24  
6900 Massagno, Tel. 091 56 93 07

##### Data

Mercoledì 6 settembre 1989  
dalle 13.30 alle 18.00

##### Luogo

Scuole Regionali di Roveredo

##### Programma

- Posizione, tenuta corretta degli attrezzi (ferri, uncinetto)
- Lavorazione esatta, legata al coordinamento motorio, alla complementarietà nell'uso contemporaneo della mano destra e sinistra (brevi esecuzioni pratiche)
- Presentazione tramite una videocassetta di allievi con differenti difficoltà:  
analisi degli errori, conseguenze negative, strategie da adottare per superarle.

*Tassa del corso:* fr. 5.—

*Scadenza dell'iscrizione*  
18 agosto 1989

### Kurs 121

#### Kleider nähen (AL)

##### Leiter

Elisabeth Münger, Teuchelweg 37  
7000 Chur

##### Zeit:

6 Mittwochabende ab 6. Sept. 1989  
jede zweite Woche  
19.00 bis 21.30 Uhr

*Ort:* Chur

**Dieser Kurs ist besetzt!**

### Kurs 124

#### Bumerangs I und II (A)

##### Leiter

Dumeng Secchi, Pradé  
7554 Sent

##### Zeit

Mittwoch, 6./13. September 1989  
13.30 bis 18.00 Uhr

*Ort:* Scuol

##### Programm

1. Wir bauen zwei kleine leichte Bumerangs, die kaum Wurfkraft benötigen und auch in einer Turnhalle geworfen werden können (ab 6 Jahre).
2. Wir bauen einen «klassischen» Bumerang aus Sperrholz, der zuverlässig zurückkehrt und mit etwas Übung auch gefangen werden kann (ab 10 Jahre).

*Kursgeld:* Fr. 20.—

*Anmeldefrist:* 23. August 1989

*Kursträger:* BVHU

### Kurs 125

#### Werken zur Urgeschichte: Steinbearbeitung (Meissel und Ritzzeichnung) (4–6)

##### Leiter

Christian Foppa, Primarlehrer  
Aspermontstrasse 9, 7000 Chur

##### Zeit

Mittwoch, 27. September 1989  
14.00 bis 17.00 Uhr

*Ort:* Danis/Tavanasa

##### Programm

Wir ritzen mit Feuerstein oder Ahle eine Zeichnung auf eine Schiefertafel.

Wir schleifen auf einer Sandsteinplatte einen Meissel aus Tonschiefer.

*Kursgeld:* Fr. 15.—

*Anmeldefrist:* 11. September 1989

*Kursträger:* BVHU

---

### **Kurs 134**

#### **Bau eines jungsteinzeitlichen Hauses (4-6)**

*Leiter*

Christian Foppa, Primarlehrer  
Aspermontstrasse 9, 7000 Chur

*Zeit*

Mittwoch, 25. Oktober 1989  
15.00 bis 18.00 Uhr

*Ort:* Samedan

*Programm*

Wir basteln aus Wellkarton und Stroh ein Modell eines jungsteinzeitlichen Hauses (ähnlich dem Schulwandbild 193)

*Kursgeld:* Fr. 20.—

*Anmeldefrist:* 4. Oktober 1989

*Kursträger:* BVHU

---

### **Kurs 135**

#### **Peddigrohrflechten (A)**

*Leiter*

Alfred Guidon, Gemsweg 10  
7000 Chur

*Zeit*

Mittwoch, 23. August,  
6./20. September 1989  
15.30 bis 21.30 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm*

1. Flechten mit festem Boden  
Brotkörbchen, verschiedene Flechtarten  
Randschluss
2. Boden einbinden
  - a) Untersatz oder Wandschmuck
  - b) Körbchen mit geflochtenem Boden

*Kursgeld:* Fr. 45.—

*Anmeldefrist:* 1. August 1989

*Kursträger:* BVHU

---

### **Kurs 136**

#### **Furnierkurs (A)**

*Leiter*

Herbert Mani, Promenade 39  
7270 Davos Platz

*Zeit*

Mittwoch, 8./15./22./29. November  
evtl. 6. Dezember 1989  
19.00 bis 22.30 Uhr

*Ort:* Davos Platz

*Programm*

Erstellen zweier aktueller Gesellschaftsspiele auf der Technik des Furnierens.

- Schach/Carrom –  
Backgammon/Carrom
- Erstellen von Schneidschablonen in Karton
- Schneide- und Verklebetechniken im Furnierholz
- Geeignete Holz- und Materialwahl
- Erstellen und Verkleben des Musters
- Rahmen und Oberflächenbehandlung
- Spielanleitung

*Kursgeld:* Fr. 75.—

*Anmeldefrist:* 15. Oktober 1989

*Kursträger:* BVHU

## 12. Bündner Sommerkurswochen 1989 (31. Juli–11. August)

Kurs Nr.	Kurse, Leiter Die folgenden Kurse werden durchgeführt:	Dauer Tage	31. 7.–4. 8.	Zeit 7. 8.–11. 8.
S 2	2..Fortbildungswoche mit heilpädagogischen Themen für Kleinklassen- und Sonderschullehrer Dr. Ruedi Arn, Zürich	5	---	---
S 3*	Autogenes Training und AT mit Kindern (KG, A) Maja Iten, Emmetten (Dieser Kurs ist besetzt!)	5	---	---
S 4*	Mentorenkurs 1989 Prof. Dr. Theo Ott, Maienfeld; Reto Davatz, Chur (Dieser Kurs ist besetzt!)	3	---	---
S 5	Wege zur Mathematik 1./2. Klasse Prof. Dr. Adolf Kriszten, Männedorf; Annelis Calonder, Zürich; Willi Eggimann, Schiers	5	---	---
S 6	Wege zur Mathematik 3./4. Klasse Prof. Dr. Adolf Kriszten, Männedorf; Peter Buchli, Sils i. D.; Peter Cafilisch, Laret	5	---	---
S 7	Wege zur Mathematik 5./6. Klasse Prof. Dr. Adolf Kriszten, Männedorf; Walter Bisculm, Chur; Frey Züllig, Embrach	5	---	---
S 9	Vias alla matematica 3./4. classa Prof. Dr. Adolf Kriszten, Männedorf; Ursula Carisch, Obersaxen	5	---	---
S 11	Einführung in das neue St. Galler Mathematiklehrmittel für die 1. Realklasse Oswald Gabathuler, Buchs; Hans Ryffel, Rebstein	1	---	---



Kurs Nr.	Kurse, Leiter	Dauer Tage	31. 7.–4. 8.	Zeit 7. 8.–11. 8.
S 12	Einführung in das neue St. Galler Mathematiklehrmittel für die 2./3. Realklasse Oswald Gabathuler, Buchs; Hans Ryffel, Rebstein	1		–
S 13	«Leichter lernen» bei den ABC-Schützen – möglich? Dr. Rosa Skoda-Somogyi, Olten	4	– – – –	
S 14	Einführung in das Französischlehrmittel «Echanges» (Sek) Theo Tschopp, Olten	1		–
S 15	Die Entstehung der Eidgenossenschaft aus heutiger Sicht (A) Prof. Dr. Werner Meyer, Basel;	5		– – – –
S 17	Heimatkunde heute – «Erleben» ein wichtiges Unterrichtsprinzip (4–6) Dr. Hannes Sturzenegger, Zollikon; Erwin Gredig, Malans; Andreas Meier, Schiers; Christine Pajarola, Chur; Ignaz Vinzens, Ilanz	5		– – – –
S 18 A+B	Einführung in die Informatik (A) (2 Kurse à je 5 Tage) Roland Grigioni, Domat/Ems; Hans Stähler, Filisur	5	– – – –	– – – –
S 19 A+B	Einführung in die Informatik (A) (2 Kurse à je 5 Tage) Hansueli Berger, Thusis; Walter Eschmann, Chur	5	– – – –	– – – –
S 20	Rhythmik – ein pädagogisches Arbeitsprinzip (1–6, Kleinklassen- und Sonderschullehrer)	5	– – – –	– – – –
S 24	Kunst und Geschichte im Bündnerland (A) Dr. Markus Fürstenberger, Basel	5	– – – –	– – – –

Kurs Nr.	Kurse, Leiter	Dauer Tage	Zeit	
			31.7.-4.8.	7.8.-11.8.
S 25	Experimente mit Drucktechniken (KG, A) Prof. Rudolf Seitz, München	5	-- -- -- --	-- -- -- --
S 26*	Marionettenbau und -spiel (KG, A) Hanspeter Bleisch, Henggart (Dieser Kurs ist besetzt!)	5	-- -- -- --	-- -- -- --
S 27	Figurenspiel: Von der Idee bis zur Aufführung (KG, A) Hanspeter Bleisch, Henggart	5	-- -- -- --	-- -- -- --
S 28	Video-Werkstatt (Filmen mit Video) (A) Hans-Jörg Riedi, Chur	5	-- -- -- --	-- -- -- --
S 29*	Rakurs für Anfänger und Fortgeschrittene (KG, A) Sabine Teuteberg, Basel/London (Dieser Kurs ist besetzt!)	5	-- -- -- --	-- -- -- --
S 30	Bau einer Holzdrehbank (O) Peter Luisoni, Schiers	5	-- -- -- --	-- -- -- --
S 31*	Praktisches Arbeiten auf der Holzdrehbank (O) Peter Luisoni, Schiers (Dieser Kurs ist besetzt!)	5	-- -- -- --	-- -- -- --
S 32*	Metallarbeiten mit Schwerpunkt «Schweissen» (O) Valerio Lanfranchi, Churwalden (Dieser Kurs ist besetzt!)	5	-- -- -- --	-- -- -- --
S 33*	Seidenmalerei (AL, A) Ursula Steiner, Henggart (Dieser Kurs ist besetzt!)	5	-- -- -- --	-- -- -- --
S 34*	Kleider nähen: Verarbeitung von Maschenware (AL) Elisabeth Münger, Chur (Dieser Kurs ist besetzt!)	5	-- -- -- --	-- -- -- --

Kurs Nr.	Kurse, Leiter	Dauer Tage	31. 7.–4. 8.	Zeit 7. 8.–11. 8.
S 36	<p>Sommersportwoche (A) Renato Menghini, Poschiavo</p> <p>Die Kurse S 3, 4, 26, 29, 31, 32, 33, 34 sind besetzt. In den übrigen Kursen hat es noch freie Plätze. Bitte melden Sie sich <b>sofort</b> an.</p> <p>Die folgenden Kurse fallen aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>S 1 Herausforderungen für den Lehrer von heute? (A)</li> <li>S 8 Vias alla matematica 1./2. classa (Trun)</li> <li>S 16 Ost-West-Konflikt von den Anfängen bis heute (O)</li> <li>S 21 Unsere Stimme</li> <li>S 22 Singen, Spielen, Tanzen und Musizieren auf der Primar-Unterstufe</li> <li>S 23 Singen/Musik auf der Mittel- und Oberstufe</li> <li>S 35 Wohnen – Wohnungsgestaltung (HWL)</li> <li>S 37 LETTERATURA DELLA SVIZZERA ITALIANA E SCUOLA DELL'OBBLIGO (1–9)</li> </ul>	5	-- -- -- --	

## Eröffnung der 12. Bündner Sommerkurswochen 1989

Die Eröffnung der 12. Bündner Sommerkurswochen wird am 31. Juli 1989, um 08.30 Uhr in der Aula des Bündner Lehrerseminars in Chur stattfinden. Zu dieser Eröffnungsfeier, die musikalisch durch den Chor «Resunz dil Rhein» umrahmt wird, sind auch Lehrkräfte, die keine Kurse besuchen, Schulbehörden und weitere an der Schule interessierte Personen eingeladen:

### Programm

- Musikalische Eröffnung durch den Chor «Resunz dil Rhein»
- Begrüssung durch den Leiter der Lehrerfortbildung
- Musikalische Darbietung (Resunz dil Rhein)
- Eröffnung der Sommerkurswochen durch Regierungsrat J. Caluori, Vorsteher des Erziehungs-, Kultur- und Umweltschutzdepartementes
- Musikalische Darbietung (Resunz dil Rhein)
- Organisatorische Mitteilungen



## Ausserkantonale und andere Kurse

### Schweizerischer Verein für Handarbeit und Schulreform (SVHS)

#### 98. Schweizerische Lehrerfort- bildungskurse 1989 in Genf

Laut Departementsverfügung vom 1. Juni 1983 wird den Bündner Lehrern, die schweizerische Lehrerfortbildungskurse besuchen, das Kursgeld zurückerstattet.

Die Lehrkräfte, die schweizerische Kurse besuchen, sind gebeten, nach dem Besuch der Kurse dem Erziehungsdepartement, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur, die folgenden Unterlagen zuzustellen: Testat-Heft, Postquittung betreffend Überweisung des Kursgeldes, PC- oder Bankkonto-Nummer.

---

### Ostschweizer Öko-Zentrum

#### Aus dem Kursangebot

##### Sprechende Steine

*Zeit*

15. bis 17. Oktober 1989

*Ort*

Ostschweizer Öko-Zentrum,  
Stein/AR

*Leitung*

Peter Steiger, Natur- und Landschaftsplaner, Basel

*Kurskosten:* Fr. 125.—

*Anmeldefrist:* 15. September 1989

##### Königskerze, Schlüsselblume, Margerite . . .

*Zeit*

2./3. September 1989

*Ort*

Ostschweizer Öko-Zentrum,  
Stein/AR

*Leitung*

Peter Richard, Obergärtner, Gerlikon  
Peter Steiger, Basel

*Kurskosten:* Fr. 70.—

*Anmeldefrist:* 4. August 1989

### Ökologisch Haushalten

*Zeit*

14./15. September 1989

13./14. Oktober 1989 (Wiederholung)

*Ort*

Ostschweizer Öko-Zentrum,  
Stein/AR

*Leitung*

Lore Bühner, Biologin/Lehrerin  
Zürich (Septemberkurs)  
Lill Schiffhauer, Hauswirtschaftslehrerin,  
Kaltenbach (Septemberkurs)  
Irmgard Hemmerlein, Umweltberaterin,  
Zürich

*Kurskosten:* Fr. 110.—

*Anmeldefrist:* 14. August 1989

### Von der Steinzeit bis in die Neuzeit (Historisches Kochen)

*Zeit*

9. bis 11. Oktober 1989

*Ort*

Ostschweizer Öko-Zentrum,  
Stein/AR

*Leitung*

Elsbeth Hautle-Kohler, Hauswirtschaftslehrerin/  
Bäuerin, Enggenhütten/Al

*Kurskosten:* Fr. 125.— (inkl. Essen)

*Anmeldefrist:* 11. September 1989

Weitere Auskünfte bei:  
Ostschweizer Öko-Zentrum  
9063 Stein/AR  
Telefon 071 59 16 44

---

## Rencontres Ecole & Cinéma 1989

Das 16. Treffen «Film und Schule» ist der Vorführung zahlreicher Schülerfilme aus der ganzen Schweiz gewidmet und wird

*vom 8. bis 10. November 1989*

*in der Aula des «Collège des Bergières» in Lausanne stattfinden.* Es wird den jungen Filmemachern und ihren Lehrern Gelegenheit bieten, ihre *Super-8- und Videofilme* zu zeigen und mit andern Schülern darüber zu sprechen.

Für weitere Auskünfte sowie Teilnahmebedingungen und Einschreibformulare, wenden Sie sich bitte an:

Rencontres Ecole & Cinéma  
Centre d'initiation aux  
communications de masse  
Ch. du Levant 25  
1005 Lausanne, Tel. 021 312 12 82

Die Filme müssen *vor dem 15. September* geschickt werden.

---

## Kurszentrum Laudinella St. Moritz

### Musikalische Kurse 1989 Vokalmusik

#### *Kurs 1*

Atelier für Chorleiter und Chorsänger «Von Guillaume de Machaut bis Frank Martin»

1. bis 8. April

Karl Scheuber, Jürg Rüthi,  
Stephan Simeon

#### *Kurs 2*

Lied-Woche: Singen, Spielen, Tanzen

8. bis 15. April

Willi Gohl und Mitarbeiter

#### *Kurs 3*

Fröhliches Musizieren und Singen  
im Kreise der Familie

8. bis 15. Juli

Martin und Magdalena Gantenbein

#### *Kurs 4*

Sologesang – Geistliche Musik/Lied

8. bis 15. Juli

Barbara Locher, Peter Baur

#### *Kurs 5*

Singwochen der Engadiner Kantorei  
mit Konzertfahrt

22. Juli bis 5. August

Stephan Simeon, Monika Henking

#### *Kurs 6*

Lehrgang für Chorleitung und  
chorische Stimmbildung

29. Juli bis 12. August

Frauke Haasemann,  
Sabine Horstmann, Maria Henke,  
Welfhard Lauber

#### *Kurs 7*

Sing-, Chor- und Ensembleleitung

14. bis 21. Oktober

Willi Gohl, Ruth Girod,  
Guido Helbling, Stefan Kramp

Ausführliche Prospekte beim Kurs-  
sekretariat der LAUDINELLA

7500 St. Moritz

Telefon 082 2 21 31, Telex 852 277

### Instrumentalmusik

#### *Kurs 1*

Orff und Blockflöten Ensemblespiel

15. bis 22. Juli

Ursula Frey, Lotti Spiess

#### *Kurs 2*

Weiterbildung für Querflöte mit  
Alexandertechnik

5. bis 12. August

Konrad Klemm, Eriko Kagawa,  
Irma Rellstab

### *Kurs 3*

Weiterbildung für klassisches Gitarrenspiel  
5. bis 12. August  
Christoph Jäggin

### *Kurs 4*

Interpretationswoche für Orchester-spiel  
12. bis 19. August  
Raffaele Altwegg

### *Kurs 5*

Bläser-Kammermusik  
12. bis 19. August  
Kurt Meier

### *Kurs 6*

Kurswoche für Blockflöte, Viola da gamba und historischen Tanz  
30. September bis 7. Oktober  
Manfred Harras, Ingelore Balzer, Bernhard Gertsch

### *Kurs 7*

Kammermusikwoche  
30. September bis 7. Oktober  
Karl Heinrich von Stumpff, Christoph Killian

### *Kurs 8*

Interpretationskurs für Klavier  
7. bis 14. Oktober  
Hans Schicker

### *Kurs 9*

Kurswoche für Orchesterspiel  
7. bis 14. Oktober  
Rudolf Aschmann,  
S. Putterkammer-Gaudenz

### *Kurs 10*

Orgelwoche  
7. bis 14. Oktober 1989  
Monika Henking, Kees van Houten

### *Kurs 11*

Jugendorchester  
14. bis 21. Oktober  
Rudolf Aschmann

Ausführliche Prospekte beim Kurssekretariat der LAUDINELLA  
7500 St. Moritz  
Telefon 082 2 21 31, Telex 852 277

## Körper-, Bewegungs- und Sporterziehung

Die Kantonale Schulturnkommission empfiehlt . . .

### **Didaktische Aspekte eines zielgerichteten und ganzheitlichen Sportunterrichts auf verschiedenen Schulstufen**

#### *Leitideen / Ziele*

Verständnis für das Planen, Durchführen und Auswerten eines zielgerichteten Sportunterrichts.  
Erlebnis von ganzheitlich wirkenden Methoden im eigenen Sportlernen.  
Mitverantwortung in der Gesellschaft von anregenden Fortbildungsgelegenheiten.

#### *Inhalte*

Rahmenprogramm  
Planung – Durchführung – Auswertung von sportartübergreifenden (themenzentrierten) Unterrichtssequenzen zur gezielten Förderung von:

- umfassenden Fähigkeiten
  - vielseitigen sportlichen Verhaltensweisen
  - verfeinerten eigenen Fertigkeiten.
- Ergänzungsprogramm  
Wahlthemen: Spiel  
Tanz  
Turnen  
Massage

#### *Methoden*

- Kurzreferate (Fachverständnis)
- Planungsseminare (Didaktische Kompetenz)
- Unterrichtssequenzen (Lern- und Lehrerfahrung)
- Training (Fachkönnen)
- Auswertungsgespräche (Selbsterkenntnis)
- Gemeinschaftsunternehmungen (Erholung)

#### *Besonderes*

Wassersportmöglichkeiten am Ort

### *Kursleitung*

Urs Illi, Margrit Bischof und weitere  
Leiter der TK SVSS

### *Kursort*

8280 Kreuzlingen (TG)

### *Termine*

7. bis 11. August 1989  
Anmeldeschluss: 30. Juni 1989

---

**Tennis: LK 1 J+S für  
Lehrer**

**Nr. 68**

### *Leitideen / Ziele*

- Erlangen der LK-1-Qualifikation Tennis
- Technische, methodische und didaktische Grundausbildung für den Tennisunterricht in Gruppen (Schule)

### *Inhalte*

- Ausbildungsprogramm 1
- Aufbau der Grundschläge
- Spiel- und Übungsformen
- Unterrichtsmöglichkeiten in der Schule
- Leiterprüfung LK 1
- Programmgestaltung
- Lager
- Persönliche Technikschiulung

### *Methoden*

- Theorien zu den einzelnen Themen der Ausbildungsprogramme
- Weiterbildung in Methodik und Lektionsgestaltung im Klassenverband
- Persönliche Technik verbessern
- Stationentraining
- Gruppenarbeiten in Theorie und Praxis

### *Besonderes*

Voraussetzungen für LK 1: Beherrschung der Grundschläge, mehrjährige Praxis

### *Kursleitung*

Erich Flückiger, Brückenweg 12  
4528 Zuchwil, Tel. 065 25 57 78

### *Kursort*

Mogelsberg, Ferien- und Sportzentrum (Chalets)  
Kurskosten Fr. 200.—

### *Termine*

7. bis 12. August 1989  
Anmeldeschluss: 26. Juni 1989

---

## **Assoziation Montessori (Schweiz)**

### **Sektion Deutschschweiz**

Unsere Assoziation führt am 13./14. Juli 1989 einen *Einführungskurs in die Pädagogik von Maria Montessori* durch.

### *Kursleitung*

Professor Dr. Hans-Joachim Schmutzler, Universität Köln  
Frau Silvie Ulrich  
Montessori-Schule Luzern

### *Kursort*

Bireggschulhaus, 6005 Luzern  
(Bus Nr. 7 bis Biregg)

### *Kursdaten*

Donnerstag, 13. Juli und  
Freitag, 14. Juli  
jeweils 09.00 bis 17.00 Uhr

### *Teilnehmerzahl*

max. 25 Personen

### *Kursgebühren*

für Mitglieder der Assoziation Montessori Fr. 150.—  
für Nichtmitglieder Fr. 200.—

*Anmeldefrist:* 15. Juni 1989

Der Kurs richtet sich vor allem an Kindergärtner(innen), Spielgruppenleiter(innen), Lehrpersonen der Unterstufe, Sonderschullehrer(innen).

Es wird empfohlen, als Grundlage für den Kurs das Buch «Montessori-Pädagogik» von Helen Helming, Verlag Herder, zu lesen.



## **Kursvorschläge und Anregungen**

Ich wünsche, dass nächsthin folgender Kurs in das Programmheft aufgenommen wird:

**Kurstitel**

---

**Kursinhalt**

**Kursleiterin/Kursleiter**

---

**Kursdauer**

---

**Kurstermin**

**Kursort**

---

**Mein Name mit Adresse**

---

**Schulstufe**

---

**Bemerkungen**